

Markus Gewers schießt den Vogel ab

Nach 35 Jahren wieder ein Junggeselle auf dem Thron der Bürgerschützen

Ahaus ■ Die Ahauser Bürgerschützen haben einen neuen König – und erstmals seit 35 Jahren sitzt wieder ein Junggeselle auf dem Thron: Markus Gewers gelang es am Pfingstsonntag nach einem spannenden Ringen unter zum Schluss nur noch zwei Bewerbern, die Reste des Vogels mit dem 341. Schuss von der Stange zu holen. Zu seiner Mitregentin erkor er sich Nina Mauritz, das Throngefolge bilden Reinhold und Eva Woltering sowie Ralf Zevenbergen und Doris Sälker als Ehrenherren und -damen.

Entsprechend der bereits am Freitag vom neuen Präsidenten, Bürgermeister Felix Büter ausgegebenen Parole „Freue Dich und lebe“ tat es der guten Stimmung keinen



Markus Gewers und Nina Mauritz regieren die Bürger- und Junggesellenschützen Ahaus.

Foto: Heisterborg

Abbruch, dass wegen des durchwachsenen Wetters sowohl das Vogelschießen als auch der Große Zapfenstreich

am Sonntagabend zum Festzelt auf dem Kirmesplatz verlegt werden mussten.

Dass die Bürgerschützen zu feiern verstehen, bewies besonders der stimmungsvolle Krönungsball bis in den frühen Morgen, dem am Samstag bereits der Schützenball mit dem noch amtierenden Königspaar Johannes Wiefhoff und Sigrid Dorgeist vorangegangen war – bestens in Szene gesetzt von der erstklassigen Alstätter Tanzband „Chicken Skin“. Für den weiteren „guten Ton“ sorgten die Städtische Kapelle und der Spielmannszug Ahaus.

Die Nachfeier beim Festwirt Thomas Enning mit dem traditionellen Biervogelschießen beschloss gestern das Bürgerschützenfest. ■ mel